

Leitbild

eigenverantwortliches Lernen

Begriff des Leitbildes wird als Prozess verstanden:

Innerhalb des Ganztages werden Schülerinnen mit der Bewältigung und Reflexion der Lernzeitaufgaben dahingehend gefördert und gefordert, dass sie eigenverantwortlich lernen können.

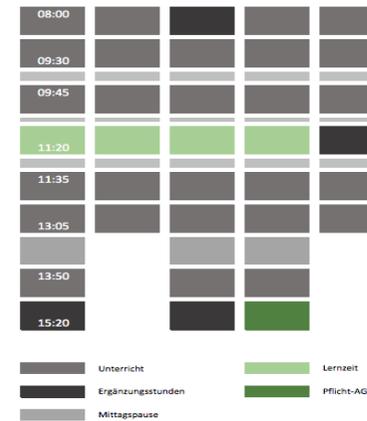


Anregung des Leitbildprozesses:

Einführung der Lernzeiten im Ganztag

beteiligte Personen/-gruppen:

- erweiterte Schulleitung
- Steuergruppe
- Diskussion mit Kollegium, Eltern und Schülerinnen auf Pädagogischem Tag
- Arbeitskreis „Lernzeit“ mit konkreter Ausgestaltung der Organisation und des pädagogischen Schwerpunktes
- Durchführung und Evaluation im Hinblick auf alle beteiligten Gruppen



Konkretisierung des Leitbildes:

Schülerinnensprechtage mit dem Schwerpunkt „Reflexion des eigenen Lernens“

beteiligte Personen:

Klassenlehrerteam und Schülerinnen der 5. und 6. Klassen

Material:

- Ampelmarkierung aus der Lernzeitmappe
- Selbsteinschätzung aus dem Studienbuch
- Reflexionsbogen
- Methodenblatt: Selbsteinschätzung meines Arbeitsverhaltens



Durchführung:

- Klärung des methodischen Vorgehens als Vorbereitung in der Klassenlehrerstunde (Methodenblatt)
- Schülerin füllt vorab Reflexionsbogen aus und bringt LZ-Mappen und Studienbuch mit.
- Lehrkraft bespricht die Reflexion gemeinsam mit der Schülerin und gibt Rückmeldung zur Selbsteinschätzung.
- abschließende Formulierung eines Vorsatzes

Evaluation:

- Feedbackbefragung bei Schülerinnen und Lehrkräften
 - Feedback von Schülerinnen: „Ernstnehmen“ des eigenen Lernens im Rahmen eines persönlichen Gespräches
 - Feedback der Lehrkräfte: Schülerinnen verfügen über eine treffende und ehrliche Selbsteinschätzung
- Schülerinnen nehmen den Prozess ernst

Probleme / Fragen:

- Nachhaltigkeit der Vorsätze und Reflexionen
- Wie lässt sich der Austausch mit der Schülerin in den Lernalltag integrieren?
- Ist die Ampelmarkierung sinnvoll? (Vorschlag: ändern in: „Was habe ich geschafft? / Was fehlt noch?“)
- Realisierung des Leitbildgedankens im Fachunterricht?

Ausblicke

- Ausweitung des Schülerinnensprechtags auf Fachlehrer/innen
- „Lernzeit +“ zur individuellen Förderung: ab Kl. 7 zusätzliche 4. Lernzeit pro Tag mit Fachlehrkraft
- erweiterte Selbstständigkeit z.B. im Jg. 9: „Freiraum“ von zwei Schulstunden (z.B. 6./7. Stunde), die von den S. selbstständig in Mittagspause und Lernzeit eingeteilt werden